

Christian Pfarr

Einkommen, Mobilität und individuelle Präferenzen für Umverteilung

Ein Discrete-Choice-Experiment



In der politischen wie auch in der gesellschaftlichen Diskussion existieren kontroverse Positionen zum adäquaten Umfang staatlicher Umverteilung. Dabei beansprucht jede Partei für sich, die aus Sicht der Bürger *gewünschte* Umverteilungspolitik zu kennen. Bis heute fehlt jedoch eine angemessene Analyse der Umverteilungspräferenzen deutscher Bürger. Christian Pfarr beantwortet in dieser Studie auf Basis eines repräsentativ für Deutschland durchgeführten Entscheidungsexperiments (Discrete-Choice-Experiment) Fragen wie: Wie hoch sollte das Umverteilungsbudget sein? Welchen Finanzierungsbeitrag sind die Bürger bereit dafür zu leisten? Welche Relevanz besitzt die individuelle Einkommensposition für die Umverteilungspräferenzen der Bürger? Und welchen Stellenwert nimmt die erwartete, aber auch bereits erfahrene Veränderung des Einkommens ein?

Christian Pfarr Geboren 1983; 2004–09 Studium der Volkswirtschaftslehre an der Universität Bayreuth; 2009 Diplom-Volkswirt; 2009–12 wissenschaftlicher Mitarbeiter am Lehrstuhl VWL III der Universität Bayreuth; 2012 Promotion; derzeit Postdoc am Lehrstuhl VWL III der Universität Bayreuth.

2013. XVI, 281 Seiten. BtrFin 30

ISBN 978-3-16-152487-5

DOI 10.1628/978-3-16-152487-5

eBook PDF 79,00 €

ISBN 978-3-16-152471-4

Broschur 79,00 €

Jetzt bestellen:

https://www.mohrsiebeck.com/buch/einkommen-mobilitaet-und-individuelle-praeferenzen-fuer-umverteilung-9783161524875?no_cache=1

order@mohrsiebeck.com

Telefon: +49 (0)7071-923-17

Telefax: +49 (0)7071-51104